

Enkelkind deutscher NS-Widerstandskämpfer sei? Und warum möchte die überengagierte Lehrerin immer, dass Dima über die Shoah redet? Warum nie über Gefilte Fisch?

Ort/Tickets/weitere Aufführungen | Theater Oberhausen
| <https://theater-oberhausen.de>

24.6.2025 | 14 - 16 Uhr

Frauenseminar

Workshop für Frauen

Anmeldung | auf Anfrage | Schweriner Str. 2, 47167 DU

24.6.2025 | 18 Uhr

Jüdische Komponisten

aus den Bereichen Klassik und Jazz

Ort | Musikschule, Wesel

24.6.2025 | 19 Uhr

Philipp Peyman Engel

Lesung

Ort | Bürgersaal im Kloster Sarn | Mülheim /Ruhr

24.6. 2025 | 19.30 Uhr

Aus aktuellem Anlass

„JUNG JÜDISCH DEUTSCH“

Gespräch in der Theaterbar

Seit dem 07. Oktober 2023 ist „das jüdische Leben“ in Deutschland wieder in einen Fokus gerückt. Wieder fühlen sich Jüdinnen und Juden unsicher. In Masel Tov Cocktail kämpft die Hauptfigur Dima gegen die ständige Reduzierung seines Jüdisch-Seins. Wie können wir einen komplexen Blick auf jüdisches Leben in Deutschland in all seiner Vielfalt werfen, ohne die Präsenz und die Gefahr von Antisemitismus zu ignorieren? Eine Identitätssuche.

Ort | Theater Oberhausen | Will-Quadflieg-Platz 1 | 46045 OB

25.6.2025 | 18 Uhr

Von Juden lernen

Lesung mit Mirna Funk

Jüdisches Leben bedeutet eine jahrtausendealte Kultur und Philosophie, auch wenn sich die Diskussion viel häufiger um den Holocaust, den arabisch-israelischen Konflikt oder Antisemitismus dreht. Mirna Funk greift acht Theorien der jüdischen Ideengeschichte auf und bringt sie in Dia-

log mit dem Jetzt. Dabei zitiert sie jüdische Philosophinnen und Philosophen wie Hannah Arendt oder Martin Buber, aber auch wichtige Texte aus der Torah. Mirna Funk eröffnet eine vollkommen neue Perspektive auf politische Debatten, Streitkultur und Persönlichkeitsentwicklung: lebensnah, philosophisch fundiert und einzigartig.

Ort | Gedenkhalle Oberhausen, Konrad-Adenauer-Allee 46, 46049 Oberhausen | Eintritt frei | Voranmeldung unter info-gedenkhalle@oberhausen.de erforderlich

26.6.2025 | 17 Uhr

Synagogeführung

Führung im Jüdischen Gemeindezentrum

Anmeldung | auf Anfrage | Jüd. Gemeindezentrum DU

26.6.2025 | 18 Uhr

„Ich bin noch nie einem Juden begegnet ...“

Lesung mit Gerhard Haase-Hindenburg

Diesen Satz haben die meisten Jüdinnen und Juden schon einmal gehört. Der Schauspieler und Spiegel-Bestsellerautor Gerhard Haase-Hindenburg erzählt von der Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschland.

Ort | Bert-Brecht-Haus, VHS Oberhausen, Langemarkstr. 19-21, 46045 Oberhausen | Die Veranstaltung ist entgeltfrei. Um Voranmeldung bei der VHS Oberhausen wird gebeten.

26.06.2025 | 18 Uhr

Jüdische Komponisten

aus den Bereichen Klassik und Jazz

Ort | Dachstudio | Dinslaken

26.06.2025 | 19 Uhr

Vorstellung jüdischer Einrichtungen aus allen Kommunen, die zu unseren Einzugsgebiet gehören

Anmeldung | auf Anfrage | Jüd. Gemeindezentrum DU

29.06.2025 | 11-14 Uhr

Kinderprogramm

Workshop für Familien

Anmeldung | auf Anfrage | Jüd. Gemeindezentrum DU

29.06.2025 | 15 Uhr

Classik meets Jazz

Jüdische Komponisten aus Klassik und Jazz

Anmeldung | auf Anfrage | Jüd. Gemeindezentrum DU

Mi | 2.7.2025 | 18 Uhr

Mitgliederversammlung der GCJZ DMO

Einladung folgt.

FÜReinander streiten- MITEinander feiern

SONNTAG, 6. Juli 2025, 14.00 UHR

Innenhafen Duisburg, Garten der Erinnerung (nahe Springwall)



Wir laden herzlich ein zu einem bunten Fest der Begegnung mit Musik, Theater und Kunst. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Mitglied werden

Möchten Sie unsere Arbeit unterstützen?

Informationen zu unserer GCJZ finden Sie auf unserer Homepage.

www.gcjz-dmo.de



Mit freundlichem Gruß und Schalom שלום

Gesellschaft für

Christlich-Jüdische Zusammenarbeit

Duisburg-Mülheim-Oberhausen e.V. (GCJZ DMO)

+4915732436710 | info@gcjz-dmo.de

www.gcjz-dmo.de

IBAN: DE49 3506 0386 1094 4700 07



Programm
Mai | Juni | Juli
2025

Gesellschaft für
Christlich-Jüdische
Zusammenarbeit

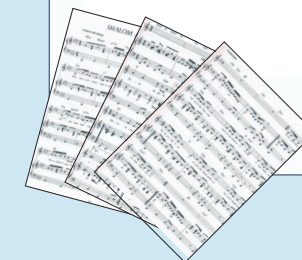
Duisburg Mülheim Oberhausen e.V.

Unser Musikprojekt geht weiter

Musik ohne Grenzen

Offenes Singen
und Musizieren

ab Mai



© GCJZ DMO CK

**ÖFFENTLICHE
PREMIERE**

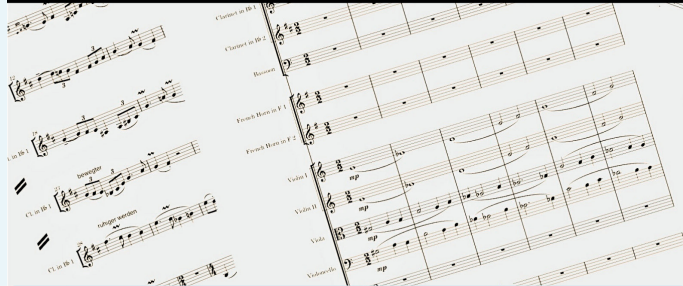
**DAS TAGEBUCH
DER ANNE
FRANK**

**8. MAI 2025
18 UHR**

**ANNE-FRANK-
REALSCHULE**
Goebenstraße 140
46045 Oberhausen

Konzert für Orchester, Chor,
Solist:innen und Sprecher:innen
von Michael Barfuß

EINTRITT FREI
KARTENRESERVIERUNG UNTER
MUSIKSCHULE@OBERHAUSEN.DE



So | 8.5.2025 | 18 Uhr
„Das Tagebuch der Anne Frank“
 Konzert für Orchester und Chor
 SolistInnen und SprecherInnen
 von Michael Barfuß
 Danny Neumann, Musikalische Leitung
 Ein ganz besonderes Projekt präsentiert die Städtische Musikschule am Donnerstag, 8. Mai 2025: Ab 18 Uhr führt sie „Das Tagebuch der Anne Frank – Konzert für Orchester, Chor, Solist:innen und Sprecher:innen“ in der Aula der Anne-Frank-Realschule, Goebenstraße 140, auf. Die Aufführung findet am 80. Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus statt. Unter der Leitung von Danny Neumann bieten Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank-Realschule, der Jugendchor der Sophiengemeinde, die Seniorenkantorei und ein Projektorchester die Vertonung von Michael Barfuß – ehemals Musikdirektor am Theater Oberhausen – in einer neuen Fassung dar. Die Ursprungsfassung wurde vor 27 Jahren aufgeführt.
 Der Eintritt für die öffentliche Aufführung am 8. Mai in der Anne-Frank-Realschule ist frei. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, wird um eine vorherige Kartenreservierung per E-Mail an musikschule@oberhausen.de gebeten.
 Musikschule Oberhausen u.a.

Das GCJZ-Projekt im Jubiläumsjahr

ab Mai 2025
FÜReinander Streiten
 Das Projekt zum Jahresthema der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit DU-MH-OB e.V.
 In diesem Jahr feiert die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Duisburg Mülheim Oberhausen e.V. ihr 60-Jähriges Jubiläum. Wir möchten dazu die Erinnerungen unserer engagierten Mitglieder und Freunde der GCJZ sammeln.
 Im Rahmen unseres Projekts „FÜReinander Streiten“ befragen Schülerinnen und Schüler ihre Gesprächspartner in Form eines Interviews.
 Weiterführende Informationen sind in der Geschäftsstelle erhältlich.
 +4915732436710 | info@gcjz-dmo.de
 GCJZ-DMO

Unser Musikprojekt geht weiter

ab Mai
Musik ohne Grenzen
 Offenes Singen und Musizieren
 Stefanie Melisch
 Wir singen wieder gemeinsam v.a. jüdische und israelische Lieder und Melodien. Der musikalische Bogen reicht von den „klassischen“ Liedern bis hin zu modernen Liedern aus Rock und Pop. Wir laden alle herzlich ein, gemeinsam zu singen und zu musizieren.
 4.5. und 18.5.2025 | jeweils 16-18 Uhr
 25.5. und 1.6.2025 | jeweils 19-21 Uhr
 22.6., 7.9. und 21.9.2025 | jeweils 16-18 Uhr
 Ort | Katholisches Stadthaus | Wieberplatz 2 | 47051 Duisburg
 Unvorhergesehene Änderungen können immer einmal vorkommen. Aktuelle Informationen sind über unseren Mail-Verteiler erhältlich.
 GCJZ DMO gemeinsam mit Pfarrei Liebfrauen und KEFB DU

ab 8.5.2025 wöchentlich | 17.30 Uhr
Iwrit- Neuhebräisch
Lernen mit und ohne Vorkenntnisse(n)
 Neuhebräisch
 Birgitta Bohn
 SCHALOM – Lernen Sie die Sprache des Staates Israel. Nutzen Sie die Möglichkeit und besuchen Sie unseren Hebräischunterricht!
Flexibler Einstieg
 Für Personen mit und ohne Vorkenntnisse(n) bieten wir eine Schnupperstunde in unserem laufenden Hebräischkurs an.
 Bei Interesse können Sie sich gerne bei uns melden oder kommen einfach vorbei.
 Ort | Katholisches Stadthaus
 | Wieberplatz 2 | 47051 Duisburg
 Termine | donnerstags, Schulferien ausgenommen
 Kosten | auf Anfrage
Kontakt | info@gcjz-dmo.de | +4915732436710
 GCJZ DMO gem. mit Jüd. Gemeinde DU-MH-OB u. KEFB DU

So | 15.6.2025 | 14 Uhr
Synagogenführung
 Die Synagoge wurde zusammen mit dem jüdischen Gemeindezentrum nach den Plänen des israelischen Architekten Zvi Hecker im Jahr 1999 eingeweiht. Seither ist hier der Sitz der Jüdischen Gemeinde Duisburg-Mülheim/Ruhr-Oberhausen. Der Besuch führt in die Synagoge selbst und vermittelt Einblicke in das jüdische Leben der Gemeinde und die jüdische Religion.
Begrenzte Teilnehmerzahl.
Namentliche Anmeldung erforderlich bis zum 6.6.2025 unter: info@gcjz-dmo.de
 Treffpunkt | Eingang Jüdisches Gemeindezentrum
 | Springwall 16 | 47051 Duisburg
 Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit. Herren werden gebeten, in der Synagoge eine Kopfbedeckung zu tragen.
 GCJZ DMO gemeinsam mit Pfarrei Liebfrauen und KEFB DU

Jüdische Kulturtage | Informationen zu Anmeldung und Eintrittspreis etc.: www.juedische-kulturtage.de

Jüdische Kulturtage Rhein-Ruhr
Mit allen Sinnen
 Hören, Sehen, Tasten, Schmecken, Fühlen: Unter dem Motto „Mit allen Sinnen“ laden die Jüdischen Kulturtage Rhein-Ruhr vom 23. bis 30. Juni 2025 das Publikum ein, gemeinsam jüdische Kultur buchstäblich mit allen Sinnen zu erkunden.
Veranstaltungskalender:
 Nähere Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen, wie z.B. Anmeldung und Eintrittspreis etc., sind der Homepage zu entnehmen:
<https://www.juedische-kulturtage.de>

23.6.2025 | 15 Uhr
Führung/Rundgang
 Der Rundgang erinnert an die ehemalige jüdische Gemeinde in Holten, die von 1504 bis 1941 existierte. Die Exkursion beinhaltet eine Besichtigung der ehemaligen Synagoge und einen Rundgang über den jüdischen Friedhof an der Vennstraße. Die Teilnehmenden gewinnen einen Einblick in die Vielfalt jüdischen Lebens, ihre Teilhabe an der Holtener Bürgerschaft und ihr Selbstverständnis.
 Treffpunkt | Holtener Markt, Brunnen | Die Veranstaltung ist entgeltfrei. Um Voranmeldung wird gebeten: info-gedenkhalle@oberhausen.de | 0208/6070531-11 | Der Rundgang ist nicht barrierefrei. Männliche Teilnehmer werden gebeten, bei der Besichtigung des Friedhofs Kopfbedeckung zu tragen.

23.6. 2025 | 19.30 Uhr
MASEL TOV COCKTAIL
 ADAPTION NACH DEM DREHBUCH VON ARKADIJ KHAET UND MERLE TERESA KHAET
 Theaterstück
 Dimitrij Liebermann wird von allen nur Dima genannt. Er ist Ruhrgebietsjunge, Sohn russischer Eltern und Jude — und möchte eigentlich gerne seine Ruhe haben. Aber als Jude wird er immer Adressat sämtlicher Familienaneddoten, Geschichten und Nachfragen zu den Themen Holocaust, Antisemitismus, Nahostkonflikt, deutsche Schuld und Erinnerungskultur. Warum muss ihn sein Mitschüler an der Ampel fragen, ob er denn wirklich Jude sei, um anzufügen, dass er — so viel steht fest —